

**Informationen und Anweisungen für alle
Schiedsrichter des Kreises Darmstadt
– Jugend Kreis Darmstadt –
– Spieljahr 2012 / 2013 –**



Liebe Schiedsrichterinnen, liebe Schiedsrichter,

nachfolgend findet Ihr die Anweisungen und Informationen zur Saison 2012/13, die sich ausschließlich auf Jugendspiele auf Kreisebene im Kreis Darmstadt beziehen.

Elektronischer Spielbericht

- ❖ Grundsätzlich ist bei allen Spielen der A- bis D-Junioren der elektronische Spielbericht zu nutzen; kein SR kann die Nutzung des elektronischen Spielberichtes verweigern.
- ❖ Der Spielbericht soll unmittelbar nach Spielende ausgefüllt werden. Sollte dies aus triftigen Gründen nicht möglich sein (kein Internetempfang am Sportgelände o.Ä.), ist der Heimverein zu informieren, dass er die Ergebnismeldung durchgeben muss, und zu Hause der Spielbericht innerhalb von 24 Stunden durch den SR auszufüllen.
- ❖ Es gelten grundsätzlich alle Anweisungen, die auch für den Seniorenbereich gelten (vgl. Informationen und Anweisungen für alle Schiedsrichter des Kreises Darmstadt) mit folgenden Ausnahmen:
 - bei Sonderberichten ist neben dem Haken im Feld „Bericht“ auch noch unter „Sonstige Vorkommnisse“ ein Hinweis „Sonderbericht folgt“ zu vermerken. Sonderberichte erfolgen grundsätzlich als separater Bericht und werden nicht unter „Sonstige Vorkommnisse“ abgehandelt. An dieser Stelle sei nochmals an die Anweisung erinnert, dass Sonderberichte vor dem Hochladen Christian Ude (aktive SR) bzw. Marco Reibold (Jung-SR) zur Durchsicht vorzulegen sind!
 - Sollten Vereine auf den Spielberichtsdrucke für die Passkontrolle handschriftliche Ergänzungen vornehmen, ist der Ausdruck an den Klassenleiter zu schicken. Für etwaiges Porto muss wie bisher der Heimverein aufkommen; sollte kein Umschlag zur Verfügung stehen, rechnet der Schiedsrichter 1,00€ ab.
- ❖ Auf folgende Punkte, die auch im Seniorenbereich gelten, wird an dieser Stelle besonders hingewiesen:
 - Spieler, die nicht in der Spielberichtsungsliste stehen, können von den Vereinen manuell im Computer eingegeben werden. Diese Spieler können dann im System nicht bearbeitet (Auswechslung, persönliche Strafen, Torschützen etc.) werden, sämtliche Angaben sind daher in das Feld „Sonstige Vorkommnisse“ einzutragen. Es gilt nach wie vor: Der SR muss alle Spieler spielen lassen.
 - Die Spesen müssen direkt im dafür vorgesehenen Feld des elektronischen Spielberichts eingetragen werden.
 - Sollte durch die Vereine ein Papierspielbericht ausgefüllt werden, ist auf diesem zu vermerken, warum kein elektronischer Spielbericht verwendet wurde.
 - Die Torschützen sind grundsätzlich einzutragen. Wenn ein Papierspielberichtsbogen verwendet wird, müssen auf diesem die Torschützen genannt werden.

**Informationen und Anweisungen für alle
Schiedsrichter des Kreises Darmstadt
– Jugend Kreis Darmstadt –
– Spieljahr 2012 / 2013 –**



Feldverweis

- Bei Feldverweisen ist der Pass – entgegen bisheriger Aussagen – nach wie vor einzuziehen und an den Klassenleiter zu schicken. Der Sonderbericht wird direkt im elektronischen Spielbericht hochgeladen. Für etwaiges Porto muss wie bisher der Heimverein aufkommen; sollte kein Umschlag zur Verfügung stehen, rechnet der Schiedsrichter 1,00€ ab.

Auswechsellspieler

- Die Zahl der Auswechsellspieler bleibt unverändert (vier Spieler, die beliebig oft aus- und wiedereingewechselt werden können). Im Spielbericht (elektronisch wie Papier) dürfen in allen Jugendklassen ab einschließlich der Gruppenliga abwärts (Gruppenliga, Kreisliga, Kreisklassen, Kreispokal) ab sofort
 - bei A-, B-, C-, D- und E-Junioren nur noch maximal vier,
 - bei F- und G-Junioren maximal acht

Auswechsellspieler eingetragen werden. Ein Eintragen der Auswechsellspieler ist unmittelbar nach Spielende noch möglich – beim elektronischen Spielbericht hat nur der SR diese Möglichkeit (die Vereine kommen auf den SR zu; sollten die Vereine dies nicht von sich aus machen, sollten sie angesprochen werden; auf alle Fälle ist ihnen eine gewisse Zeit dafür einzuräumen).

**Mit freundlichen Grüßen
KSA Darmstadt**